

Produktname: Hsp22 Kaninchen-monoklonaler Antikörper**Katalog-Nr.: AMRe86983**

Nur für Forschungszwecke.

Zusammenfassung

Beschreibung	Rekombinanter monoklonaler Kaninchenantikörper
Host	Kaninchen
Anwendung	WB,IHC,ICC/IF
Reaktivität	Mensch, Maus, Ratte
Konjugation	Unkonjugiert
Modifikation	Unverändert
Isotyp	IgG
Klonalität	Monoklonal
Form	Flüssig
Konzentration	-
Lagerung	Aliquotieren und bei -20°C lagern (12 Monate haltbar).Frost/Tau-Zyklen vermeiden.
Versand	Eisbeutel
Puffer	Geliefert in 50 mM Tris-Glycin (pH 7,4), 0,15 M NaCl, 40 % Glycerin, 0,01 % Natriumazid und 0,05 % Schutzprotein. Haltbar für 12 Monate ab Erhalt.
Aufreinigung	Affinitätsreinigung

Anwendung

Verdünnungsverhältnis	WB 1:1000-1:5000,IHC 1:50-1:100,ICC/IF 1:50-1:100
Molekulargewicht	Calculated MW:22 kDa; Observed MW:22 kDa

Antigen-Informationen

Genname	Hsp22
Alternative Namen	H11; HMN2; CMT2L; DHMN2; E2IG1; HMN2A; HSP22
Gen-ID	26353
SwissProt ID	Q9UJY1
Immunogen	Ein synthetisches Peptid des humanen Hsp22

Hintergrund

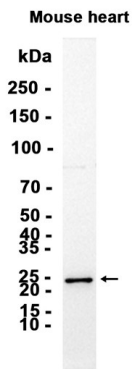
Das von diesem Gen kodierte Protein gehört zur Superfamilie der kleinen Hitzeschockproteine und besitzt eine konservierte α -

Crystallin-Domäne am C-Terminus. Die Expression dieses Gens wird in Östrogenrezeptor-positiven Brustkrebszellen durch Östrogen induziert. Das Protein fungiert zudem als Chaperon in Verbindung mit Bag3, einem Stimulator der Makroautophagie. Somit scheint dieses Gen an der Regulation von Zellproliferation, Apoptose und Karzinogenese beteiligt zu sein. Mutationen in diesem Gen wurden mit verschiedenen neuromuskulären Erkrankungen, einschließlich der Charcot-Marie-Tooth-Krankheit, in Verbindung gebracht. [bereitgestellt von RefSeq, Juli 2008]

Forschungsbereich

-

Bilddaten



Western-Blot-Analyse von Extrakten aus Mauserzgewebe unter Verwendung eines monoklonalen Kaninchen-Antikörpers gegen Hsp22 in einer Verdünnung von 1:1000.